



PRAXIS SANDRA STEINER

Information für Klientinnen und Klienten (Stand: Januar 2018)

Liebe Klientin, lieber Klient

Mit diesem Informationsschreiben heisse ich Sie in meiner Praxis herzlich willkommen.

Zu meiner Arbeitsweise

Der lösungs- und ressourcenorientierte Ansatz geht davon aus, dass Veränderungen grundsätzlich und jederzeit möglich sind und der Mensch in der Lage ist, mit seinem Verhalten darauf Einfluss zu nehmen. Die Therapeutin tritt der Klientin jederzeit respektvoll und wertschätzend entgegen und sieht diese als „Expertin“ für ihre Problemsituation. Sie trägt den Schlüssel für die Lösung in sich, da sie über Ressourcen und kreatives Potenzial verfügt und lernfähig ist. In der Therapie geht es darum, Lösungsmöglichkeiten zu konstruieren, Ziele zu vereinbaren und an deren Erreichbarkeit in kleinen, realisierbaren Schritten zu arbeiten. Der Fokus wird auf die wünschenswerte Zukunft gelegt und darauf, was alles schon gut funktioniert. Veränderungen sollen sowohl im Essverhalten als auch in anderen schwierigen Lebensbereichen erzielt werden können. Mein Gesprächsstil ist konkret und direkt. Meine Klientin betrachte ich als gleichberechtigten und selbstverantwortlichen Menschen, der motiviert ist, an sich und der Ess-Störung zu arbeiten. Meine Arbeitsmethoden beinhalten das Gespräch sowie den Einsatz von kreativen Methoden. Falls von der Klientin gewünscht, kann ihr soziales Umfeld an Therapiesitzungen teilnehmen.

Mein Werdegang

Ich bin Sekundarlehrerin und habe mehrere Jahre sowohl an Sekundarschulen als auch in der Erwachsenenbildung unterrichtet. Daneben habe ich mit Frau Dr. med. Bettina Isenschmid, Leiterin der Sprechstunde für Ess-Störungen, ZAEP, Inselspital, das Präventionsprojekt PEP (Prävention von Ess-Störungen Praxisnah, www.pepinfo.ch) initiiert. Während zehn Jahren habe ich für PEP, das dem Inselspital angegliedert ist, gearbeitet. Meine Tätigkeit beinhaltete die Durchführung von Weiter- und Ausbildungsveranstaltungen zum Thema Ess-Störungen für SchülerInnen, Lehrkräfte oder Fachpersonen, Kriseninterventionen, Öffentlichkeitsarbeit sowie Beratungsgespräche für Betroffene und deren Umfeld. Daneben leitete ich begleitete Gesprächsgruppen für Eltern betroffener Kinder, Gruppen für ehemals Betroffene sowie Gruppen für Partner betroffener Frauen. Ich habe mich im Laufe der Zeit vermehrt auf die Beratungstätigkeit konzentriert, psychotherapeutische Weiterbildungen in systemischer Therapie sowie Gestalttherapie absolviert und im August 06 meine Ausbildung in systemisch-lösungsorientierter Kurzzeittherapie- und Beratung mit einem MAS Titel abgeschlossen. Seit August 07 arbeite ich in eigener Praxis, neu an der Monbijoustrasse 28 in Bern und behandle Menschen mit Ess-Störungen und/oder deren Angehörige. Daneben bin ich in der Aus- und Weiterbildung in systemischer Therapie und Beratung tätig. Ich bin verheiratet und Mutter von drei Kindern.

Zusammenarbeit mit Fachpersonen

Ich arbeite mit PsychiaterInnen, HausärztInnen, GynäkologInnen und ErnährungsberaterInnen zusammen. Für die Verschreibung von Medikamenten oder für körperliche Abklärungen überweise ich meine Klientin an die zuständige Fachperson. Ich empfehle, dass die Klientin einen kontaktierbaren und über die Behandlung informierten Hausarzt hat, der für die körperlichen Belange zuständig ist.

Formales zu den Sitzungen

Eine Sitzung dauert 50 Minuten und kostet Fr. 130.– Meine Praxisnummer ist 076 566 00 76 /www.sandra-steiner.ch/ mail@sandra-steiner.ch. Gesprächstermine werden nach Absprache jeweils am Dienstag, am Mittwoch und am Donnerstag vergeben. Die Klientin bezahlt entweder bar oder erhält eine Rechnung alle 2–3 Monate. Im Verhinderungsfall muss eine Sitzung bis um 12 Uhr des Vortages telefonisch abgesagt werden (Nachricht auf mein Handy), sonst wird die Konsultation berechnet. Ich bitte darum, Absenzen möglichst frühzeitig bekanntzugeben.

Ich danke Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf eine Zusammenarbeit!
Sandra Steiner Roth